FDP Hofheim

FDP MAIN-TAUNUS MIT ÜBERZEUGENDEN KANDIDATEN FÜR DIE LANDTAGSWAHL 2023

19.10.2022

Hofheimerin tritt für den Wahlkreis Main-Taunus II an

Die Freien Demokraten im Main-Taunus-Kreis haben auf ihrer Mitgliederversammlung am Freitag, 14. Oktober 2022, in Liederbach ihre Kandidaten für die Hessische Landtagswahl 2023 aufgestellt.

Im **Wahlkreis Main-Taunus I** wählten die Freien Demokraten fast einstimmig **Elias Shieh** zu ihrem Wahlkreiskandidaten. Der 26-jährige Jurist aus Kelkheim ist Kreisgeschäftsführer der FDP Main-Taunus und Mitarbeiter der Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger MdB. Er überzeugte die Mitglieder mit einer kämpferischen Bewerbungsrede, in der er die schwarz-grüne Landesregierung insbesondere für ihre fehlende Schwerpunktsetzung im Bereich der Bildung und der Infrastruktur kritisierte. „Staatliche Projekte scheitern zu Genüge oder werden erst gar nicht angepackt. Wir müssen mehr privates Geld auf das Spielfeld lassen und die Spielregeln festsetzen. Die Bereitschaft ist da, unser Land aufzuwecken.“ führte Shieh zu seinen Ideen für die Zukunft Hessens aus.

Als Ersatzkandidat für den Wahlkreis Main-Taunus I wurde einstimmig der Projektleiter **Norbert Groß** gewählt. Der Eschborner hob in seiner Bewerbungsrede insbesondere die Bedeutung des Handwerks und des Mittelstandes hervor und forderte, dass in den Hessischen Schulen wieder stärker für handwerkliche Berufe geworben werden soll.

Als Kandidatin für den **Wahlkreis Main-Taunus II** wählte die Mitgliederversammlung mit deutlicher Mehrheit die Hofheimer Orts- und Fraktionsvorsitzende sowie stellvertretende Kreisvorsitzende und Mitglied des Kreistages **Michaela Schwarz**. Die Diplom-Mathematikerin und damit Vertreterin der viel gesuchten MINT-Berufe (Mathematik, Information, Natur- und Ingenieurwissenschaft und Technik) ist in einer Frankfurter

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-hofheim.de/?p=295

Großbank tätig und nimmt dort seit 20 Jahren Führungsverantwortung wahr. In ihrer Vorstellungsrede skizzierte Schwarz prägnant ihren Werdegang zu den Freien Demokraten und Motivation für Ihre Landtagskandidatur: “Wirtschaft ist Teil meiner DNA. Wir müssen planen, wie wir die uns zur Verfügung stehenden Gelder einsetzen. Dabei ist es häufig erforderlich, Planung anzupassen und Ressourcen neu zu allokieren, wenn die Erwartungen nicht eintreffen. So hat auch den Ukraine-Krieg niemand vorhergesehen“.

Als Ersatzkandidat im Wahlkreis Main-Taunus II bestimmte die Mitgliederversammlung fast einstimmig **Florian Conrad**. Conrad ist Orts- und Fraktionsvorsitzender der FDP in Kriftel und stellvertretender Kreisvorsitzender der FDP Main-Taunus und bringt sich seit vielen Jahren engagiert für die liberale Sache ein.

Durch die Wahlveranstaltung führte souverän der Bundestagsabgeordnete und verteidigungspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion Alexander Müller. Er nutzte die Zeit zwischen den Wahlgängen, um den anwesenden Freien Demokraten insbesondere über die konkrete Unterstützung der Bundesrepublik für die Ukraine zu berichten. Bildungsministerin Bettina Stark-Watzinger hielt ein Grußwort und erläuterte den Mitgliedern aktuelle Projekte der Bundesregierung.

Kreisvorsitzender Dr. Marcel Wölfle zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Kreismitgliederversammlung und führte aus: "Mit Elias Shieh und Michaela Schwarz sehen wir uns als Kreisverband Main-Taunus für den Landtagswahlkampf sehr gut aufgestellt. Mit diesen überzeugenden und glaubwürdigen Kandidaten sowie einem motivierten Team möchten wir maßgeblich dazu beitragen, dass in Hessen keine Regierungsbildung an der FDP vorbei möglich sein wird."

Shieh und Schwarz kündigten einen engagierten Wahlkampf an. „Wir bedanken uns für die Unterstützung der Freien Demokraten und freuen uns auf den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern im Main-Taunus-Kreis,“ so Shieh und Schwarz abschließend.

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-hofheim.de/?p=295